



# GEMEINDE NACHRICHTEN

Jul · Aug | 2016  
Jahrgang 46

der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Gildehaus



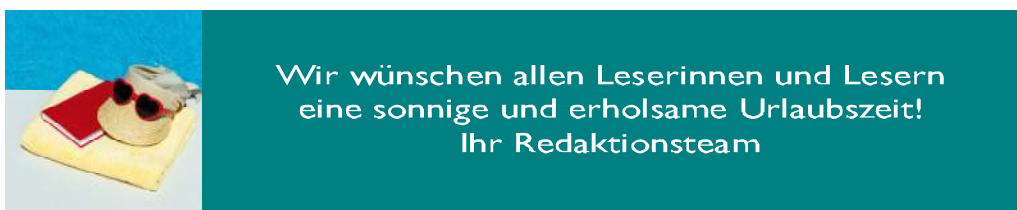
Foto: Hermann Dobbe

## GOTTESDIENSTE IM JULI

So 03.07.	10.00	Pastor Voget, Taufe
So 10.07.	10.00	Pastor Rosendahl, Kanzeltausch
So 17.07.	10.00	Vikarin Dreesmann
	19.00	Taizé-Gebet, Ev.-ref. Kirche Bad Bentheim
So 24.07.	10.00	Pastor Kortmann
So 31.07.	10.00	Pastorin Parschat, Kanzeltausch

## GOTTESDIENSTE IM AUGUST

Sa 06.08.	09.00	Pastor Voget, Einschulungsgottesdienst
So 07.08.	10.00	Pastor Kortmann, Taufe
So 14.08.	10.00	Pastor Voget
So 21.08.	10.00	Pastor Kortmann, Posaunenchor
So 28.08.	10.00	Vikarin Dreesmann
Jeden Sonntag in der Kirche	10.00	 Juli: Sommerpause August: „Gottes Recht für die Schwachen“
	11.00	



### Impressum:

**Herausgeber:** Ev.-ref. Kirchengemeinde Gildehaus  
**Redaktion:** Friedel Blume, Maike Dreesmann, Alexander Golisch, Bärbel Günnemann-Wewel, Christin Kolhof, Gerhard Kortmann, Lütger Voget  
**Druck:** Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen  
**Bankverbindung:** **Hauptkasse:** Grafschafter Volksbank: IBAN DE66 2806 9956 0011 25 18 00  
 Kreissparkasse Nordhorn: IBAN DE97 2675 0001 0003 0000 72  
**Diakoniekasse:** Kreissparkasse Nordhorn: IBAN DE64 2675 0001 0003 0010 54  
**Homepage:** [www.reformiert-gildehaus.de](http://www.reformiert-gildehaus.de)

Die Redaktion bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieser Gemeindenachrichten beigetragen haben. Tipps, Fotos und Artikel haben wir gern entgegengenommen. Beiträge zur Veröffentlichung können bis zum **Redaktionsschluss am 1. August** bitte möglichst im Word-Format per E-Mail an [gemeindebuero@reformiert-gildehaus.de](mailto:gemeindebuero@reformiert-gildehaus.de) geschickt werden.

Die Redaktion behält sich etwaige Kürzungen oder Änderungen der eingereichten Beiträge vor.

**Die nächste Ausgabe Nr. 5/2016 erscheint am 1. September 2016.**

Ausgabe an die Verteiler ab 26. August 2016, 17:00 Uhr.

Auflage: 3400 Exemplare

## DER POSAUNENCHOR WAR IN DRESDEN

Am 03.06. war es endlich soweit. Die Bläser unseres Posaunenchores, teils mit Anhang, traten die Reise zeitgleich mit acht weiteren Bussen aus der Grafschaft und Ostfriesland, zum DEPT (Deutschen Evangelischen Posaunentag) nach Dresden an.



Unter dem Motto „Luft nach oben“ fand die Eröffnungsveranstaltung vor imposanter Kulisse zwischen der Kreuzkirche

und der Frauenkirche statt. Eines von vielen Konzertangeboten war das Ludwig-Güttler-Konzert in der bis unter die Kuppel gefüllten Frauenkirche. Ludwig Güttler selbst begrüßte uns mit den Worten „Verehrte Bläserkollegen“.

Nach der Übernachtung in einer Gemeinschaftsunterkunft auf Luftmatratzen betreuten wir tagsüber den Stand unserer Landeskirche. Dabei verteilten wir als Gruß aus der Grafschaft eigens für den DEPT gebackene Neujahrskuchen und Schoosoallen an Passanten. Alle Posaunenchores unserer Landeskirche brachten sich wie selbstverständlich mit ein.

Zum abendlichen Konzert fanden wir uns in der Himmelfahrtskirche in Altleuben ein. „Sein Lob wird euch entflammen - Hits der Reformation“ so der Titel des Konzertes des Jupos und des Landesbläserensemble unter der Leitung von Helga Hoogland. Eine Darbietung alter Psalmen in neuem Gewand überwältigte die Besucher der gut gefüllten Himmelfahrtskirche. Wie selbstverständlich stimmte die lutherische Gemeinde sofort mit kräftigem Gesang ein.

Als absolutes Highlight schloss sich sodann

die große Serenade am Elbufer an den Brühlschen Terrassen an. Auf der einen Elbseite bliesen Landesjugendposaunenchores aus 17 Landesverbänden und auf der gegenüberliegenden Seite stand „der große Rest“. Beide Gruppen spielten unter anderem die „Ouvertüre von Hänsel und Gretel“ von Humperdinck, „Über den Wolken“ von Reinhard Mey und die „Feuerwerksmusik“ von Händel. Ein absolutes Gänsehauterlebnis.

Beim großen Abschlussgottesdienst am Sonntag musizierten wir zusammen mit 17 500 Bläsern aus ganz Deutschland im Stadion. In ihrer Predigt bezog sich die Botschafterin für das Reformationsjubiläum 2017, Margot Käßmann, auf aktuelle Themen und rief Christen auf, „rebellisch gegen Rassismus und Fremdenhass“ zu sein, was die Musiker mit einem gewaltigen Tusch beantworteten.

Für uns ging ein beeindruckendes Wochenende zu Ende. Unsere Chorgemeinschaft wurde gestärkt. Ein herzlicher Dank gilt der hervorragenden Organisation der Ev.-ref. Kirche. Und ein besonderer Dank geht an die erneut überaus engagierte Landesposaunenwartin Helga Hoogland mit ihrem Organisationsteam. Noch lange werden wir von den Dresdener Eindrücken zehren können.

*Alexander Golisch*



## TAIZÉ-GE BET



Die ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Bad Bentheim-Gildehaus) lädt sehr herzlich alle Interessierten zum Taizé-Gebet ein.

*Gerda Gryn*

SO 17. JULI • 19.00 UHR • EV.-REF. KIRCHE BAD BENTHEIM

## „WENN NICHT JETZT WANN DANN?“

Die Frauenarbeitsgemeinschaft des Synodalverbandes Grafschaft Bentheim lädt alle Interessierten herzlich ein zu diesem besonderen Frauengottesdienst in der Ev.-ref. Kirche in Nordhorn-Bookholt, Veldhauser Str. 212.

Biblische Gedanken aus dem Buch des Predigers Salomo werden bedacht und hinterfragt. Gestaltet wird dieser Gottesdienst von Pastorin Gretchen Ihmels Al-

be und einigen Frauen aus der Arbeitsgemeinschaft.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit im angrenzenden Gemeindehaus zum Gespräch und Austausch.

*Frauenarbeitsgemeinschaft  
Gisela Kalverkamp, Alexa Balderhaar,  
Zwanette Kleine Ruse, Angelika Zeidler,  
Berendine Hüsemann*

DO 18. August • 19.00 UHR • EV.-REF. KIRCHE NORHORN-BOOKHOLT

## GEMEINDERÄTSEL



An unserer Liedertafel hat sich etwas verändert.

## Was ist neu?

Eine schriftliche Mitteilung mit der richtigen Antwort können Sie bis zum 01.08.2016 im Gemeindebüro, Dorfstraße 20, einreichen.

Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los. Der Gewinner wird benachrichtigt,

es wartet ein kleiner Preis. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barauszahlung des Sachpreises. Mitarbeiter des Redaktionsteams sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

## LIEBE IST NICHT NUR EIN WORT!

Liebe ist...  
bedingungslos, Vertrauen, Respekt,  
Herzenswärme... Da fallen uns viele  
Sprüche und Texte ein.

Lieben wir das Leben?  
Rechnen wir damit, dass uns zufällt,  
was wir brauchen - auch in schwierigen  
Situationen?

Oder leben wir das Leben - so recht und  
schlecht - mit all dem, was es in jedem  
Moment von uns verlangt?

Anhand von Texten aus 1. Mose 4 und  
Lukas 15 wollen wir diesen Fragen  
nachgehen und erfahren, dass Liebe  
eben mehr ist als ein Wort.



**Kurs:** „Stufen des Lebens“  
**Termine:** jeweils dienstags, 16.08., 23.08., 30.08. und 06.09.  
**Uhrzeit:** 19.30 Uhr - ca. 21.45 Uhr (mit Teepause)  
**Begegnungsabend:** 13.09. (eventuell)  
**Ort:** Gemeindehaus der Ev.-ref. Kirchengemeinde Gildehaus  
**Anmeldung:** ab 22. Juli

„Stufen des Lebens“ ist ein kurzer Glaubens  
kurs für Erwachsene, der allen  
offen steht. Es werden keine Bibel-  
kenntnisse vorausgesetzt, nur die Be-  
reitschaft, sich auf eine Begegnung mit

der Bibel und dem eigenen Leben einzu-  
lassen.

Weitere Informationen auf der Home-  
page [www.reformiert-gildehaus.de](http://www.reformiert-gildehaus.de)

Kontakt und Informationen:

E-Mail: [glaubenskurs@reformiert-gildehaus.de](mailto:glaubenskurs@reformiert-gildehaus.de)

Jutta Jodexnus, Hagelskamp 25, 48455 Gildehaus  
Thea Stratmann-Lamann, Gronauer Straße 7, 48455 Gildehaus  
Andrea Wenneker, Bentheimer Straße 31, 48455 Gildehaus



Tel. 05924 227  
Tel. 05924 404  
Tel. 05924 990816

Anzeigen

über 45 Jahre Erfahrung ...  
... mit und beim Fliesen

**Höotmann Luksherm**  
FLIESENFACHMARKT VERLEGE BETRIEB

 Friedhelm  
Luksherm  
Hengeloer Straße 12a  
Gildehaus

Tel.: 05924/219  
Fax: 05924/60 26  
E-Mail: [kontakt@hl-fliesen.de](mailto:kontakt@hl-fliesen.de)

[www.malerSteenweg.de](http://www.malerSteenweg.de)

Sie erreichen uns...

...in Bad Bentheim:  
Malermmeister  
Heinz Steenweg  
(05922) 14 28

...in Gildehaus:  
Malermmeister  
Gerd Wellen  
(05924) 83 84

 **Ostend 2**  
48455 Bad Bentheim

## GOLDENE KONFIRMATION

Am 03.04.1966 wurden in der Ev.-ref. Kirche Gildehaus 64 Mädchen und Jungen konfirmiert und am 22. Mai kamen 46 dieser Konfirmanden der Einladung der Ev.-ref. Kirchengemeinde nach, um gemeinsam im Gottesdienst ihre Goldene Konfirmation zu feiern.

Nach einer kurzen Begrüßung im Gemeindehaus durch Pastor Kortmann zogen wir gemeinsam in die Kirche ein. Im Verlauf des Gottesdienstes wurden wir einschließlich der sechs verstorbenen Mitkonfirmanden namentlich der Gemeinde vorgestellt. Anders als vor 50 Jahren, als wir Fragen aus dem Heidelberger Katechismus beantworten mussten, wurden wir nach sportlichen Ereignissen aus unserem Konfirmandenjahr gefragt; z. B. nach dem 5. Mai 1966, als Borussia Dortmund in Glasgow Europapokalsieger (2:1 n.V. gegen FC Liverpool) wurde oder nach dem 30. Juli 1966, als

im WM Endspiel England - Deutschland (4:2 n.V.) das berühmte Wembleytor durch Geoff Hurst fiel.

Nach dem feierlichen Gottesdienst, der vom Singkreis unter der Leitung von Ludmilla Schmidt bereichert wurde, traf man sich zum Fototermin vor der Kirche.

Am Nachmittag fand noch eine gemütliche Kaffeerrunde statt, zu der auch die Partner eingeladen waren. Ein Dankeschön an Heike Wellen, die nicht nur die Tische schön dekoriert hatte, sondern uns mit Kaffee, Tee und leckerem Kuchen versorgte.

Ein Bildervortrag mit alten Fotos der Konfirmanden sorgte neben netten Gesprächen für einen gelungenen und unterhaltsamen Nachmittag, der für alle Anwesenden viel zu schnell zu Ende ging. Auch dir Gerd, DANKE für diesen schönen Tag.

*Helmut Heils*



Foto: Hölscher & Beernink

## WIEDERERÖFFNUNG DES KIRCHTURMBRUNNENS



Am Sonntag, 29. Mai, wurde im Anschluss an den Gottesdienst der Kirchturmbrunnen wiedereröffnet. Das Projekt, angeschoben vom VVV mit seinem Vorsitzenden, Helmut Scholle, kam unter tatkräftiger Mithilfe von Heinrich Beckmann (Bauleitung), Gerd Vos (Maurer), Helmut Heinzl sowie der Künstler, Conny Lippock, Heinz Böttick und Berthold Weinberg, zustande. Vor allem Conny Lippock als ehrenamtlicher Steinmetz offenbarte seine Künste.



Dieser einst 24 m tiefe Brunnen am Fuße des 30 m hohen Kirchturms erinnert zugleich an die Brunnen in biblischen Zeiten. Damals waren Brunnen Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens. Am Brunnen

wurde Gericht gehalten, wurden Ehen geschlossen und Streitigkeiten geklärt. Diesem neuen alten Brunnen ist zu wünsch-

sen, dass er zumindest etwas davon hat:

Dass er dazu beiträgt, dass die Menschen zusammen-

kommen, sich treffen und vielleicht sogar feiern - ob sie auf der Durchreise sind oder aus dem Ort kommen.



Mit einer Spende beteiligt sich die Ev.-ref. Kirchengemeinde an der Beschaffung zusätzlicher Sitzmöglichkeiten - damit man in Ruhe eine Pause machen kann.

*Lütger Voget  
Fotos: Hermann Dobbe  
(Innenansichten des Brunnens,  
Geschenkübergabe*

## GRABSTEINKONTROLLE

Am 3. August findet durch eine sachkundige Firma von 8.00 bis 12.00 Uhr die Standfestigkeitsprüfung der Grabmale (gem. VSG 4.7 § 9) statt. Wir bitten die Besucher unseres Friedhofs, sich darauf einzustellen und um Verständnis.

*Bärbel Günnemann-Wewel*



## GEMEINDEFREIZEIT DES POSAUNENCHORES NACH BORKUM IM FRÜHJAHR 2017

Im nächsten Frühjahr geht es wieder los! Groß und Klein sind eingeladen gemeinsam in der Woche vor Ostern, vom 08. - 15.04.2017, die Insel Borkum zu entdecken und zu erleben. Im Haus Victoria, direkt am Strand, haben wir Zimmer für 50 Personen (EZ/DZ) reserviert.

Das Haus Victoria befindet sich in schönster Lage direkt an der Strandpromenade. Von hier bietet sich dem Besucher ein wunderbarer Blick über das Meer und die Seehundsbank. Zugleich ist man auf Grund der zentralen Lage in fünf Minuten zu Fuß im Ortszentrum. Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC und Telefon. Und für den schnellen Kontakt nach Hause sorgt die kostenlose WLAN-Nutzung im Foyer.

Wir möchten eine schöne Zeit auf Borkum verbringen und Gemeinschaft erleben. Ob es nun der gemeinsame Gottesdienstbesuch, Abendandachten oder der gemütliche Klönabend beim Kartenspiel ist. Auch das gemeinsame Spiel des Posaunenchores und der schon traditionelle bunte Abend werden nicht fehlen.

### Voraussichtliche Kosten:

Pro erwachsene Person:

- ➔ Doppelzimmer 495,00 EUR (+/-)
- ➔ Einzelzimmer 570,00 EUR

Kinder und Jugendliche zahlen pro Person weniger, da die Preise im Haus Victoria und bei der Fähre nach Alter gestaffelt sind.

### Leistungen:

- ➔ Bustransfer (Gildehaus - Eemshaven - Gildehaus), Fähre, Übernachtung mit Vollverpflegung (reichhaltiges Büffet bei Frühstück, Mittag- und Abendessen) und die Kurtaxe.

### Anmeldung:

- ➔ Schriftlich über Anmeldeformular bis zum 31.01.2017. (Exemplare liegen im Gemeindehaus aus, abzugeben bei Gerhard oder Marion Lankhorst)
- ➔ Gleichzeitige Anzahlung von 20,00 EUR/Person auf das Konto des Posaunenchores  
IBAN: DE95280699560013484800  
(Erst mit Eingang der Anzahlung gilt die Anmeldung.)

Maximal können 50 Personen mitfahren. Sollten mehr Anmeldungen als freie Plätze eingehen, werden die Plätze nach Eingangsdatum der Anmeldungen vergeben.

*Marion Lankhorst und  
Gerhard Lankhorst*

Anzeigen

**Wir geben  
Licht & Schatten**



**FROBEL**  
Markisen - Elektroinstallation GmbH  
Kuhkamp 42 48455 Gildehaus  
Tel. 05924/325 Fax 05924/6388



**Catherine  
Rohloff-Lyk**  
HEILPRAKTIKERIN  
Südstraße 43, 48455 Bad Bentheim  
Telefon (0 59 22) 647 21 55

TRADITIONELLE  
NATURHEILKUNDE  
HOMÖOPATHIE  
OHR-AKUPUNKTUR

[www.rohloff-lyk.de](http://www.rohloff-lyk.de)



## DER KIRCHENRAT IN MÜNSTER

Am 12. Juni hat der traditionelle Kirchenratsausflug mit den derzeitigen und den nach der Gemeindewahl ausgeschiedenen Kirchenratsmitgliedern samt Partnern stattgefunden. Wie immer war das Ziel nicht bekannt, konnte aber nach einiger Zeit Busfahrt zumindest grob erraten werden.

Gestartet haben wir den Tag mit einem Gottesdienstbesuch in der Erlöserkirche in Münster. Und überraschenderweise wurde der Gottesdienst durch den



halten. Münstertypische Kostproben wie Korn und Pumpernickel inklusive! Besonders interessant waren die Informationen zu den Wiedertäufern. Bernd Krechting, einer der Anführer der Wiedertäufer von Münster, war zuvor Hauslehrer beim Grafen in Bentheim und bekam anschließend eine Pfarrstelle in Gildehaus. Als er dort im 16. Jahrhundert täuferische Lehren verkündete, wurde er entlassen und zog ins westfälische Münster.

Nach soviel Informationen haben wir den Tag mit Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

*Christin Kolhof*



Gospelchor epiFUNias unter der Leitung von Winne Voget schwungvoll bereichert. Anschließend ging es zum Essen ins „Mocca d'or“ in Münsters Innenstadt.

Nachdem die Energievorräte wieder aufgefüllt waren, hat uns der Historiker und Stadtführer, Herr Klötzer, zum „Münster jovel“, einem unterhaltsamen Altstadt-rundgang, erwartet. Man erfährt viel zu Meilensteinen der Stadtgeschichte und wird mit einigen lustigen - in Münster sagt man „jovlen“ - Kuriositäten unter-



## EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

Anderen Menschen helfen und selbst dabei Positives erleben, das ist die Motivation vieler Ehrenamtlicher, die sich im Ev.-ref. Diakonischen Werk in den verschiedensten Fachrichtungen engagieren.



„Ich möchte meine Rentnerzeit sinnvoll nutzen“, meint Hans Egbers. Er begleitet

mit seiner Frau Johanna schon seit Jahren Seniorengruppen auf Reisen „Die Senioren wissen unser Engagement sehr zu schätzen und wir bekommen so viel Freude und Zuneigung zurück“ berichtet auch Anni Elfert. Auch sie begleitet Senioren, die teils mit Gehwagen unterwegs sind und gelegentlich auch den Pflegedienst vor Ort benötigen. „Wir haben immer eine sehr tolle Gemeinschaft auf Reisen - egal ob wir auf Borkum sind oder in Bad Pyrmont“.

In der Kleiderbörse *Stöberecke* wirbelt Johanna Vrielink. „In den vergangenen Monaten haben wir sehr viele neue Kunden gewonnen und die Kleiderspenden waren gewaltig.“ Ihr ist der Kontakt zu Menschen wichtig. „Es bleibt immer noch Zeit für ein Schwätzchen und es wird viel gelacht.“

Anzeige

## Gut beraten. Besser beraten. Genossenschaftlich beraten.

Eine Finanzberatung, die anders ist: Profitieren Sie von den Werten unserer Genossenschaftlichen Beratung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir beraten Sie verständlich und halten gemeinsam mit unseren starken Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken unser Versprechen: Wir machen den Weg frei. Für weitere Informationen gehen Sie einfach online.



[www.grafschafter-volksbank.de](http://www.grafschafter-volksbank.de)

Grafschafter  
Volksbank eG



Jetzt  
beraten  
lassen!

Im Projekt *wellcome* erhalten junge Elternfamilien ehrenamtliche Unterstützung. Einfach mal mit dem Baby spazieren gehen, damit die Mutter ohne Zeitdruck zum Arzt oder Frisör gehen kann.



Positive Erfahrungen hat auch Czilla Tiemann im Ehrenamt MOKU (Mobile Kultur) gemacht. Sie begleitet Menschen zu kulturellen Veranstaltungen in der Region. „Herrlich ist es, Theater und Musik mit Gleichgesinnten teilen zu können und sich nach der Vorstellung noch auszutauschen“.

Viele Ehrenamtliche haben sich in den vergangenen Wochen auch in der Flüchtlingshilfe engagiert oder sind im *Café up'n Patt* aktiv. Andere helfen in der Lebensmittelausgabe *Brotkorb*. Insgesamt sind über 150 Ehrenamtliche im Ev.-ref. Diakonischen Werk tätig. Sie ge-

stalten dadurch das gesellschaftliche Zusammenleben liebens- und lebenswerter.

„Manchmal haben wir gedacht, das ist das letzte Jahr für uns in der Reisebegleitung“, lacht Johanna Egbers, „doch wenn die neuen Pläne dann vorliegen packt uns das Reisefieber“. Und die Reisetilnehmer und das Diakonische Werk sind ihnen dankbar für diese Entscheidung,

denn sie wissen: ohne die Hilfe während der Reisen könnten viele Senioren nicht mehr daran teilnehmen.

Haben auch Sie Lust, sich zu engagieren? Dann melden Sie sich bei uns!

Tel.: 8802-0

*Dini Evers*

*Ev.-ref. Diakonisches Werk  
Grafschaft Bentheim*

**Diakonie**   
**Ev.-ref. Diakonisches Werk  
Grafschaft Bentheim**

Anzeigen

**Blumenhaus  
Friedhofsgärtnerei**



**Schulte Nordholt**  
mit Chr. Thomas

Bentheimer Str. 24 · 48455 Gildehaus  
Telefon (0 59 24) 3 09, Fax (05924) 6905

*Ihr Partner für  
gehobelte Ansprüche!*

 GbR

**Tischlerei VOS Zimmerei**

**Bestattungen**

Bentheimer Straße 30 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus  
Telefon (0 59 24) 2 29 u. 99 05 90 · Telefax (0 59 24) 2 34

**BESTATTUNGSHAUS  
Schulte Nordholt & Vos**

Inhaber: H. Gr. Höttmann und Chr. Thomas



Eine würdevolle Bestattung ist für jeden ein Thema.

Bentheimer Straße 24  
48455 Bad Bentheim-Gildehaus  
Telefon (05924) 309 und 229  
Mobil 0171-7900111

**BÄCKEREI**

**Helms** 

**Waldseiter Str. 31  
48455 Gildehaus  
Tel. 0 59 24 / 15 83**

**Vielfalt  
Frische  
Qualität**

## KITA LÖWENZAHN ZU GAST IN DER BÜCHEREI

12 Vorschulkinder der Kindertagesstätte Löwenzahn (Waldseite/Sieringhoek) besuchten die Gemeindebücherei Gildehaus.



Nach der Begrüßung wurden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt. Eine Gruppe hat gebastelt: Die Kinder haben mit den vom Büchereiteam vorbereiteten Buchstaben ihren Namen zu einer großen Kette zusammengesetzt, die sie anschließend mit nach Hause nehmen konnten.

Die zweite Gruppe machte in der Zwischenzeit mit der Leiterin der Bücherei,

Ineke ter Hofsté, den Büchereiführerschein. Die Kinder lernten, warum Bücher Signaturen auf dem Buchrücken haben und was ihre jeweilige Farbe bedeutet. Weiter haben sie verschiedene Symbole und Zahlen in Bilderbüchern gesucht.

Nach einer kurzen Pause wurden die Gruppen getauscht. Anschließend hatten die Kinder noch Zeit zu malen oder zu spielen oder sich in kleinen Gruppen etwas vorlesen zu lassen. Zum Abschluss bekam jedes Kind seinen Büchereiführerschein überreicht und als Belohnung für die gute Mitarbeit eine kleine Süßigkeit.

In den kommenden Wochen werden noch die Vorschulkinder der Kitas Sonnenschein und Regenbogen die Bücherei besuchen.

*Gudrun Elfers*

Anzeige



Kreissparkasse  
Grafschaft Bentheim zu Nordhorn

# Verliebt, verlobt, verheiratet?

# Vorsorgen.

Alle sagen, privat vorsorgen ist wichtiger denn je. Aber selten wird gesagt, was genau zu tun ist. Wir wollen, dass die Menschen in der Grafschaft ihren Lebensstandard auch im Alter halten können – und wir wissen, was zu tun ist.

**Sparkasse – Starke Leistungen für die Zukunft der Grafschaft**

## DER TEAMER-TREFF

Im Sommer 2015 nahmen sechs Jugendliche unserer Gemeinde an der Teamer-card-Ausbildung der Ev.-ref. Landeskirche teil. Die Teamer-card richtet sich an junge Menschen zwischen 13 und 14 Jahren und ist dem Jugendgruppenleitererschein vorgelagert. Zertifiziert schlossen die Mädchen und Jungen diesen Grundkurs der Gruppenleitung ab. Seitdem engagieren sie sich unterschiedlich im Jugendbereich vor Ort: als Teamer der Kindergruppe, im Vorbereitungsteam der Minikirche oder als Teamer bei Konfirmanden-Freizeiten.

Zwei Juleika-Card-Inhaber vervollständigen den Teamer-Treff. Auch sie wirken in unserem Jugendcafe aktiv mit.

Ende Mai trafen sich die Jugendlichen ein erstes Mal. Aus diesem Beisammensein ging der Entschluss hervor, sich

zukünftig regelmäßig zu treffen und Aktionen und Veranstaltungen für die Kinder und Jugendlichen in Gildehaus zu planen, anzubieten und gemeinsam durchzuführen.

*Antje Wilmink*



von links nach rechts: Zoe Holtschulte, Nicole Klaber, Antje Wilmink, Jaap Heinink, Nele Stephan, Anna Lena Eilering, Lisa Große Bardenhorst, Hidde Olde-Olthoff, Denise Reske

Jeden Dienstag: **15.30 - 17.00 Uhr Kinder-Gruppe** (< 10 J.)  
**17.00 - 18.30 Uhr Jugend-Gruppe** (> 10 J.)

**JUGEND**  
Evangelisch-reformierte

Anzeigen

**Uwe Voort**  
Sanitärinstallations- u. Heizungsbau GmbH  
Emmingstiege 2 • 48455 Gildehaus  
Tel. (05924) 5152  
[uwevoort@gmx.de](mailto:uwevoort@gmx.de)

Tischlerei · Innenausbau

**Lohmann** GmbH

**TISCHLERHANDWERK IN VIELFALT**

**VIELFALT**

Lohmann GmbH • Tischlerei · Innenausbau  
Waldseiter Str. 97 • 48455 Bad Bentheim - Gildehaus  
Tel.: 05924 / 221 • [www.tischlerei-lohmann.de](http://www.tischlerei-lohmann.de)  
Fax: 05924 / 6115 • E-Mail: [info@tischlerei-lohmann.de](mailto:info@tischlerei-lohmann.de)



## KONFIRMANDENSPENDE

Anlässlich ihrer Konfirmation am 1. Mai haben die konfirmierten Jungen und Mädchen 662,00 € gesammelt, um das Geld dem Verein zur Förderung krebskranker Kinder in Münster e.V. zu spenden. Dieser Verein, der eng mit der Uniklinik zusammenarbeitet, hat die Verbesserung der Lebensqualität krebskranker Kinder und Jugendlicher - sowohl auf der Station als auch darüber hinaus - zum Ziel.

Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden wollen krebskranken Kindern und Jugendli-

chen die lange Zeit der Behandlung mit ihren großen körperlichen und seelischen Strapazen erträglicher gestalten und dazu beitragen, die betroffenen Kinder und Jugendlichen nach der Therapie wieder in das gewohnte Leben einzugliedern und damit ihre Entwicklung nachhaltig fördern. Ein weiteres wichtiges Ziel ist es, die Kinderkrebsklinik des Universitätsklinikums Münster (UKM) bei materiellen und personellen Engpässen finanziell zu unterstützen.

*Lütger Voget*

## NACHTREFFEN DER KONFIRMANDEN



Nachdem der Konfirmandenunterricht mit der Konfirmation am 1. Mai offiziell zu Ende war, kamen fast alle noch einmal zu einem Nachtreffen zusammen. Zunächst tuckerten die beiden kleinen Schlepper von Berthold Wilmlink und Lütger Voget bei wunderbarem Sonnenschein mit ihrer wertvollen Fracht durch Gildehaus und einige

Bauernschaften. Anschließend wurde im Pfarrgarten Fußball gespielt, geschaukelt und geklönt. Mit leckeren Grillwürstchen und Salaten, die einige Eltern beigesteuert hatten, klang das Nachtreffen aus. Einige Unentwegte klickten dann noch bis in den Abend hinein.

*Lütger Voget*



## TERMINE KONFIRMANDEN

**Bitte vormerken:**

Anfängerfreizeit vom 26. - 28.08.2016, Jugendherberge Baccumer Mühle

*Lütger Voget*

## VATER-KIND-WALDTAG IN DER KITA REGENBOGEN

Wenn es in unserer Kita nach „Waldbrötchen“ duftet und der gepackte Bollerwagen im Flur bereit steht, wissen wir, es ist Donnerstag - unser Waldtag.

Väter mit ihren großen und kleinen Kindern an der Mühle. Von dort aus ging es in drei Gruppen in den Bürgergarten. An verschiedenen Stationen gab es Aufgaben zu erfüllen, um am Ende einen

Schatz suchen zu können. Die Väter staunten über all das Wissen und Können ihrer Kinder. Sie alle sind inzwischen zu richtigen „Waldprofis“ geworden. Für uns Kolleginnen war es schön zu beobachten, wie viel Spaß es allen Beteiligten machte, die gemeinsame Zeit in der Natur zu verbringen.

Immer wieder stellen wir fest, dass gerade der Wald einen besonderen Zauber auf die kleinen aber auch großen Menschen legt.

Unser gemeinsamer Waldtag endete an unserem „Waldsofa“. Dort gab es ganz traditionell ein Waldbrötchen für jeden. Diese Pause nutzen viele, um ein Gespräch über das Erlebte zu führen. Und es waren sich alle einig: Es war ein gelungener Tag!

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Vätern bedanken, die sich Zeit genommen haben, um mit ihren Kindern einen Vormittag im Wald zu verbringen. Es hat auch uns sehr viel Freude gemacht.

*Stefanie Winter*



Gemeinschaftlich gelegtes Mandala der Väter und Kinder

Es gibt immer wieder neue spannende Dinge zu entdecken. Die Veränderung der Natur, kleine Tiere oder Herausforderungen, die uns der Wald selbst stellt. Da wäre zum Beispiel das Überwinden eines steilen Berges oder das Klettern über einen abgesägten Baum.

All diese spannenden Erlebnisse wollten wir gerne mit den Vätern der Kinder teilen und gemeinsam einen Tag im Wald erleben.

So trafen sich am Samstag, 4. Juni, 48

Anzeigen



**Podologie / Med. Fußpflege**  
**Beate Bardenhorst**  
Mersch 11, 48455 Gildehaus  
**Sprechzeiten:**  
Mo - Fr: 9.00 - 12.00 Uhr  
Mo, Mi, Do: 14.00 - 17.00 Uhr  
und nach Vereinbarung  
**Telefon: 0 59 24 / 40 59 985**



**JAN BITTER**  
Getränke-Fachgrosshandel  
Alter Kamp 1 • 48455 Bad Bentheim-Gildehaus  
Telefon 05924 / 6669 • Telefax 05924 / 8385  
E-Mail Jan.Bitter@t-online.de • Internet www.getraenke-bitter.de



## KINDERGOTTESDIENST



In den Sommerferien findet kein Kindergottesdienst statt. Wir beginnen danach am 7. August mit neuen Themen.



Vielleicht hast du ja auch Lust im Kindergottesdienst mitzumachen. Wir beginnen sonntags gemeinsam mit den Erwachsenen um 10 Uhr in der

Kirche. Vor der Predigt gehen wir dann rüber ins Gemeindehaus und beschäftigen uns auf unsere Weise mit den biblischen Geschichten. Immer wieder merken wir: Es gibt gemeinsam einiges zu entdecken. Wir freuen uns auf dich!

Das Thema:

**AUGUST** „Gottes Recht für die Schwachen“

**Das KiGoDi-Team:**

Maïke Dreesmann, Irmgard Kirsch-Kortmann, Marion Lankhorst, Birgit Meeder, Henni Schönfeld, Christa Stegemerten-Bardenhorst und Gerhard Kortmann

JEDEN SO • 10.00 - 11.00 UHR • BEGINN IN DER KIRCHE

**HERZLICHE EINLADUNG  
ZUM  
EINSCHULUNGSGOTTESDIENST**



SA 6. August • 9.00 UHR • EV.-REF. KIRCHE

Nummer gegen Kummer:



Kinder- und Jugendtelefon



FAMILIENNACHRICHTEN  
WERDEN AUS  
DATENSCHUTZGRÜNDEN  
NICHT VERÖFFENTLICHT

FAMILIENNACHRICHTEN  
WERDEN AUS  
DATENSCHUTZGRÜNDEN  
NICHT VERÖFFENTLICHT

FAMILIENNACHRICHTEN  
WERDEN AUS  
DATENSCHUTZGRÜNDEN  
NICHT VERÖFFENTLICHT

**Läuten bei Geburten:**

Wenn Sie möchten, dass zur Geburt Ihres Kindes oder Enkelkindes die Glocken geläutet werden, melden Sie sich bitte bei der Küsterin oder den Pastoren. Dieses Angebot ist konfessionsungebunden und kostenfrei.

**Besondere Besuchswünsche:**

Bei besonderen Besuchswünschen außer der Reihe bitten wir um Mitteilung an die Pastoren der Kirchengemeinde.



## TAUFSONNTAGE:

07.08. Pastor Kortmann  
04.09. Pastor Kortmann

09.10. Vikarin Dreesmann,  
06.11. Pastor Voget



## DIENSTWOCHE IN DEN SOMMERFERIEN:

27.06. - 16.07.: Pastor Voget,  
Vikarin Dreesmann

18.07. - 23.07.: Pastor Kortmann  
Vikarin Dreesmann

An den Sonntagen 17., 24. und 31.07. findet kein Kaffeetrinken im Anschluss an den Gottesdienst statt.

### Frauenkreis-Termine

18.07., 14.00 Uhr, Gemeindehaus,  
Radtour  
15.08., Wir unter uns  
31.08., 7:30 Uhr, Bahnhof Gildehaus  
Tagesausflug nach Bielefeld

### Frauentreff-Termine

04.07., Sommerpause  
01.08., 20.00 Uhr, Fahrt zum Kloster-

garten Frenswegen mit dem  
Bentheimer Frauentreff

### Café International

26.07. u. 23.08., 16.00 - 18.00 Uhr,  
Kath. Pfarrheim, Bad Bentheim

### Taizé-Gebet

17.07., 19.00 Uhr, Ev.-ref. Kirche  
Bad Bentheim

## DANKE FÜR IHRE SPENDE

Wir danken für Ihre Spenden vom 01.04. – 31.05.2016 für:

Opferstock / Klingelbeutel	1.320,84 €	Deutsche Krebshilfe	150,00 €
Gemeinde-Diakonie	712,92 €	Hungernde Menschen	150,00 €
Brot für die Welt	20,00 €	Herzenswünsche e.V.	208,66 €
Jugendarbeit in unserer	212,71 €	Bentheimer Tafel e.V.	288,35 €
Diakonischer Dienst	357,24 €	Außengelände Kirche	100,00 €
KiTa Sonnenschein	161,81 €	Gemeindenachrichten	20,00 €
Renovierung Jugendbereich	174,59 €	Kinderkrebshilfe Münster e.V.	662,00 €
Palliativstation Gronau	500,13 €	<b>Gesamtsumme</b>	<b>5.039,25 €</b>

*Johanne Horstjann*

Anzeige

## Bestattungshaus Steen



- Beisetzung auf allen Friedhöfen
- Blumenschmuck u. Trauerkarten
- Dauergrabpflege
- Bestattungsvorsorge

**Ihr Berater und Helfer im Trauerfall**  
seit 1910

Mitglied im  
Bestatterverband Niedersachsen e.V.

**Tel.: 05924 / 257 • Dorfstr. 2 • 48455 Gildehaus**

## MEINE ARBEIT ALS FLÜCHTLINGSKOORDINATORIN IN BAD BENTHEIM ODER „LEBEN TIGER IM BENTHEIMER WALD?“



In meiner Tätigkeit als Flüchtlingskoordinatorin habe ich mit Asylsuchenden, Bleibeberechtigten sowie geduldeten und anerkannten Flüchtlingen aus 16 Ländern zu tun. Etwa 230 Menschen, die aus

unterschiedlichen Gründen ihre Heimat verlassen mussten, haben den Weg in unsere Kommune gefunden.

Mit meiner Sozialarbeit unterstütze ich diese Flüchtlinge in Bad Bentheim in allen Fragen ihres neuen täglichen Lebens. Ich versuche sie zu selbständigem Handeln zu befähigen, damit sie die Herausforderungen des Lebens in Deutschland meistern können. Wie fremd unsere Kultur und unser Land diesen Menschen sind,

hat mir die Frage eines Flüchtlings nach der Existenz von Tigern im Bentheimer Wald verdeutlicht. Ich konnte ihn beruhigen.

Im direkten Kontakt mit den Flüchtlingen in ihren Wohnungen begleite und helfe ich bei lebenspraktischen Dingen. Wo z. B. kann ich Lebensmittel einkaufen, die ich aus meiner Heimat kenne? Den teilweise traumatisierten und unter Entwurzelung leidenden Menschen biete ich gemeinsam mit den ehrenamtlich tätigen Übersetzern meine Hilfe an.

Mein Arbeitsplatz mit festen Sprechzei-

ten jeden Mittwoch von 12.00 - 14.00 Uhr ist im Treff 10 untergebracht. Von hier aus begleite ich die Flüchtlinge unter anderem zur Ausländerbehörde nach Nordhorn oder vermittele Deutschkurse für sie. In regelmäßigen Treffen mit den sehr engagierten Paten und Betreuern werden aktuelle Fragen der Paten diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht.

Weitere Kernaufgabe ist, allen Altersgruppen einen Zugang zu Bildung zu verschaffen und für die Kinder notwendige Kinderbetreuungsangebote zu organisieren.

*Wir heißen  
Flüchtlinge  
Willkommen*

Ein wesentliches Ziel meiner Arbeit ist die Integration der Flüchtlinge in unsere Gesellschaft. Dies gelingt oft durch die Vermittlung von Sportangeboten oder anderen Gelegenheiten, in denen Begegnung zwischen Bentheimern und Flüchtlingen

stattfindet.

Ohne die Paten wäre meine Arbeit bei weitem nicht so wirkungsvoll. Ich verstehe mich als Coach und Unterstützerin der Paten in der Stadt. Gemeinsam bauen wir Netzwerke mit unterschiedlichen Institutionen und Hilfseinrichtungen in der Region auf.

Ich freue mich, dass Sie als Gemeindeglied unsere wichtige Arbeit unterstützen.

*Herzliche Grüße  
Maike Koernig*

## SEID MUTIG UND FÜRCHTET EUCH NICHT!

„Früher sind viel mehr Leute zum Gottesdienst gekommen!“, „Gerade jüngere Leute finden den Weg in die Kirche nicht, das war zu unserer Zeit ganz anders! Da gehörte es einfach dazu, dass man sonntags zur Kirche ging.“

So oder so ähnlich höre ich Menschen aus Gildehaus sagen, was sich als Entwicklung in der Kirche allgemein immer mehr abzeichnet: Die Kirche erreicht mit ihrem Angebot heute weniger Menschen als noch vor einigen Jahren oder Jahrzehnten. Der eigene Eindruck kann durch die Statistiken unterstützt werden: Die Kirchengemeinden schrumpfen. Auch in Gildehaus ist das nicht anders. Dazu kommt, dass der Gottesdienst und andere Angebote der Gemeinde sich mit anderen Alternativen messen lassen müssen. Obwohl das schmerzt, müssen wir uns eingestehen, dass es immer weiter bergab gehen wird, wenn alles so bleibt, wie es jetzt ist (und vielleicht auch schon immer war).

Die Evangelisch-reformierte Kirche hat diesem Abwärtstrend etwas entgegen zu setzen. Sie ist im Aufbruch zu neuen Wegen. Wahrscheinlich haben Sie schon mitbekommen, dass in diesem Jahr ein Impulspapier veröffentlicht wurde, das alle Gemeinden dazu aufruft, einmal zu schauen, welche Angebote gut laufen und welche nicht, wo in der Gemeindearbeit die Stärken und Schwächen liegen und wo man einfach anerkennen kann und muss, dass es in der Umgebung Gemeinden gibt, die etwas besser machen. Es werden Veränderungen nötig sein, um als Gemeinde in der Gesellschaft relevant bleiben zu können.

Unsere Gemeinde beschäftigt sich in diesem Jahr viel mit diesen Fragen. Wir ziehen Bilanz, fragen uns, was in unserer

Gemeinde gut ist, was wir als Fundament haben und erhalten müssen und wie wir fruchtbar darauf aufbauen können. Wir fragen uns auch, welche Konzepte ihren Zenit vielleicht schon überschritten haben und nicht so funktionieren, wie wir es uns wünschen. Wir suchen Alternativen und wollen auch Menschen erreichen, die bisher nicht in unsere Kirche und zu den gemeindlichen Angeboten kommen.

Das ist keine leichte Aufgabe. Das tut manchmal ganz schön weh, Altes loszulassen und Neues zu wagen. Die Möglichkeit mit dem Neuen auch zu scheitern, besteht. So mancher hat Angst davor. Dabei müssen wir uns ins Gedächtnis rufen, was uns zu dieser Ehrlichkeit mit uns selbst und zu dem Mut, Neues zu wagen, antreibt: Wir erleben die Gemeinden unserer Kirche als ein hohes Gut, wollen dass Menschen diese Erfahrung weiterhin machen können oder sogar auf neuem Wege dazu kommen. Wir gehen diesen Prozess an, damit „wir eine krasse Herde bleiben“ - so steht es auf dem Deckblatt des Impulspapiers. Und in unseren Überlegungen sind wir getragen von Gott. So dürfen wir uns selbst immer wieder zusprechen: „Sei mutig und stark, fürchte dich nicht und hab keine Angst, denn der Herr ist mit dir in allem, was du tust!“ (Josua 1,9).

Nehmen wir es uns zu Herzen und gehen wir es an!



*Maïke Dreesmann*

# GRUPPEN - KONTAKTE

## Gruppen - Kreise

### Singkreis

Dienstag, 19.45-21.30 Uhr, ☎: 8405

### Posaunenchor

Mittwoch, 19.30-21.00 Uhr, ☎: 755266

### Jungbläser

Mittwoch, 14.30-15.15 Uhr, ☎: 755266

### Guitar Kids

Nach Absprache, ✉: sandra.pascal\_minikirche@yahoo.de

### Jugendgitarrenkreis

Nach Absprache, ☎: 5448

### Jugendband

Nach Absprache, ☎: 5448

### Kindergottesdienstteam

Donnerstag, 18.30-19.30 Uhr, ☎: 997258

### Frauentreff

Jeden 1. Montag, 20.00-22.00 Uhr, ☎: 6531

### Frauenkreis

Jeden 3. Montag, 20.00-22.00 Uhr, ☎: 1808

**Frauenhilfe**, Jeden 1. Montag, 15.00-17.00 Uhr

### Konfirmandenunterricht

Mittwoch, Donnerstag, 15.00-16.15 u. 16.30 - 17.45 Uhr

### Kinder- und Jugendgruppen, Antje Wilmink

Dienstag, 15.30 - 17.00 Uhr (unter 10 Jahre)  
17.00-18.30 Uhr (über 10 Jahre), ☎: 390

### Jugendcafe/Internetcafe

Dienstag und Donnerstag, 17.00 - 21.00 Uhr  
Sonntag, 15.00-19.00 Uhr, ☎: 255278

### Seniorenkreis

Jeden 1. Donnerstag, 15.00 - 17.00 Uhr, ☎: 1448

### Altennachmittag - Ökumenischer AK

Jeden Dienstag, 15.00 - 17.00 Uhr  
im Gemeinschaftsraum der Altenwohnungen

### Ökumenischer Altennachmittag

Jeden 2. Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr  
im Dorfgemeinschaftshaus Waldseite, ☎: 05927 6074

### Bibelgesprächskreis

Jeden 4. Montag, 19.30 - 21.00 Uhr, ☎: 997258

### Siloahkreis - Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe,

Freitag, 20.00 - 22.00 Uhr, ☎: 1260

## Kontakte - Adressen

### Pastoren

Lütger Voget, Imstiege 1, ☎: 206

✉: luetger.voget@reformiert.de

Gerhard Kortmann, Neuer Weg 25, ☎: 997258

✉: gerhard.kortmann@reformiert.de

### Vikarin

Maike Dreesmann, Haydnstraße 2 a, ☎: 9979067

✉: maike.dreesmann@posteo.de

### Jugendreferentin

Antje Wilmink, Sudetenstraße 3, ☎: 390

✉: antje.wilmink@yahoo.de

### Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Bärbel Günnemann-Wewel, Dorfstraße 20

☎: 255277 Sprechzeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 11.00 Uhr

✉: gemeindebuero@reformiert-gildehaus.de

✉: friedhofsverwaltung@reformiert-gildehaus.de

### Gemeindehaus/Küsterei

Heike Wellen, Dorfstraße 20, ☎: 255493

✉: gemeindehaus@reformiert-gildehaus.de

### Kirchmeister

Berthold Wilmink, Sudetenstraße 3, ☎: 390

✉: berthold.wilmink@yahoo.de

### Rechnungsführung

Jürgen Wolters, Milkmannstraße 7, ☎: 5448

✉: Hauptkasse@reformiert-gildehaus.de

### Altenwohnungen

Verwaltung: Heinz Höötmann, Drosselweg 10, ☎: 6663

Ansprechpartner für die Bewohner:

Annemarie Wien, ☎: 1930,

Wolfgang Mersch, ☎: 254 (auch Hausmeister)

### Besucherkreis

Annegret Werner, Ostpreußenstraße 34, ☎: 452

✉: A-M-Werner@t-online.de

### Kindertagesstätte Sonnenschein

Ernst-Buermeyer-Straße 34, ☎: 8581 / ☎: 783865

✉: sonnenschein@kita-grafschaft.de

### Kindertagesstätte Regenbogen

Schulstraße 22, ☎: 8308 oder 785834 / ☎: 785835

✉: regenbogen@kita-grafschaft.de

### Diakonisches Pflegezentrum Gildehaus

Dillenweg 18 b, ☎: 785580 / ☎: 7855810

✉: ab@diakonischer-dienst.de

### Diakonischer Dienst gGmbH

Am Wasserturm 3, Bad Bentheim, ☎: 05922-98100

✉: info@diakonischer-dienst.de

### Sozialberatung Diakonie

Wilhelmstraße 6 a, Bad Bentheim, ☎: 05922-999796

täglich außer dienstags, 8.30 - 12.30 Uhr

### Lebensmittelausgabe Bentheimer Tafel e.V.

Hilgenstiege 4, ☎: 05922-687783

Dienstag, 13.00-14.00 Uhr, Freitag, 13.00 - 15.00 Uhr

### Arbeitskreis Zuwanderung

Lagerraum: Bahnhof Bad Bentheim, ehem. Zollbüro,

Montag, 11.00 - 12.00 Uhr, Ansprechpartnerinnen:

Jutta Kulkens ☎: 05924-1237, Heike Meyer ☎: 05922-

4231, Hanna Vos ☎: 05922-1852

### Flüchtlingskoordinatorin

Maike Koernig, Kirchstraße 10, Bad Bentheim,

Sprechzeit: jeden Mittwoch 12.00 - 14.00 Uhr

☎: 01520 9278072

### Eylarduswerk, Teichkamp 34, ☎: 781-0

✉: info@Eylarduswerk.de

### Gemeindebücherei

Schulstraße 25, ☎: 6760

Dienstag, 16.00-18.00 Uhr, Donnerstag, 17.30-19.00 Uhr